

bpb: Bundeszentrale für politische Bildung · Postfach 1369 · 53003 Bonn

Herrn
OStD Horst-Dieter Meurer
Rhein-Wied-Gymnasium
Im Weidchen 2
56564 Neuwied

Aktenzeichen
FBD/3123/09

Ansprechpartner
Ulf Marwege, M.A.
Leiter des Schülerwettbewerbs
zur politischen Bildung

Kontakt
Tel +49 (0) 228 99 515-553
Fax +49 (0) 228 99 515-585
E-Mail ulf.marwege@bpb.de

Datum
Bonn, 19.05.10

Mitwirkung Ihrer Schule an der Jurierung unseres letzten Schülerwettbewerbs zur pol. Bildg.

Sehr geehrter Herr Meurer,

gern erinnere ich mich an den Besuch Ihrer Schule im letzten Jahr, wo wir uns ja auch kurz unterhalten konnten. Gut vorbereitet von Herrn Dr. Ostermann und einigen Kolleginnen durfte ich einer Schülergruppe den von der Bundeszentrale für politische Bildung / bpb jährlich veranstalteten Wettbewerb vorstellen und dafür werben, einmal an dessen Jurierung mitzuwirken. Für diese Unterstützung Ihrer Schule möchte ich nochmals sehr herzlich danken.

Schon damals war ich beeindruckt von der Ernsthaftigkeit, der Eloquenz und dem Selbstbewusstsein des größten Teils der mir begegnenden Jugendlichen. Bei den fünf „Auserwählten“ Darja Brotzmann, Katharina Emmerich, Sabrina Herzog, David Görzen und Jasmin Maier hat sich dieser Eindruck nicht nur bestätigt, sondern noch verstärkt: Auch andere Jurymitglieder waren von dem sehr reifen Verhalten der Schülerinnen und des Schülers über den gesamten anstrengenden Tagungsverlauf und der Bereitschaft, vor einer großen Gruppe ihnen weitgehend unbekannter Lehrkräfte und Ministerialbeamter zu präsentieren, und das nicht nur inhaltlich gut, sondern auch noch – wenigstens äußerlich – gelassen, überaus beeindruckt.

Ungeachtet der Tatsache, dass Sie offenbar eine mehrheitlich leistungsfähige Klientel an Ihrer Schule versammeln, räumte Herr Dr. Ostermann ein, bei dieser Gruppe handele es sich schon um besonders „vorzeigbare“ und leistungsbereite Jugendliche. Mich hat das etwas beruhigt...

Schon auf der Tagung in den letzten Januartagen hatte ich zugesagt, den Fünfen die ausgezeichnete Leistung noch zu bescheinigen. Vielleicht ist ein solches „Zeugnis“ für zukünftige Bewerbungen hilfreich. Wegen erheblicher personeller Engpässe und daraus resultierender zusätzlicher Arbeitsbelastung hat sich diese Zusage leider erst jetzt einlösen lassen, wofür ich um Entschuldigung bitte. Herr Dr. Ostermann hatte bereits mehrmals freundlich gemahnt – völlig berechtigt!

Auch ihm habe ich übrigens seinen bemerkenswerten Einsatz im Vorfeld der Tagung und als Juror bescheinigt. Vielleicht können Sie das Schreiben, das ich ihm parallel zuleite, in seine Personalakte aufnehmen lassen, wenn er dies möchte.

Bundeszentrale für politische Bildung
Postfach 1369
53003 Bonn
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99 515-0
Fax +49 (0)228 99 515-113
info@bpb.de
www.bpb.de

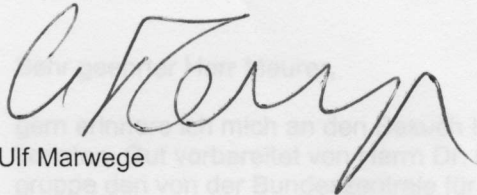
Da die Schülergruppe als hervorragende „Botschafter/innen“ auch ihrer Schule auftraten, halte ich es für eine gute Idee, dass Sie als Schulleiter ihnen die Bescheinigungen mit einigen lobenden Worten aushändigen. Ich füge die Schreiben daher bei.

Bei unserem Gespräch hatte ich ja bereits angedeutet, dass ich im Falle einer erneuten Einladung von Jugendlichen in die Jury zukünftig nicht nur Ihre Schule berücksichtigen könne. Nach diesem so erfreulichen Start überlege ich dennoch, ob wir nicht ggf. sogar einige dieser nun schon „erprobten“ Schüler(inne)n im nächsten Januar erneut fragen sollten – vorausgesetzt, die schulischen Verpflichtungen vor dem Abitur stehen dem nicht im Wege. Termin ist der 28. bis 30.01.2011.

Vielleicht sprechen Sie einmal mit Herrn Dr. Ostermann auf meine Überlegung an? Wenn auch er dies für sinnvoll hält, könnten Sie mein Angebot evt. bereits bei der Aushändigung der Bescheinigungen ansprechen. Bis zur Festlegung ist ja noch Zeit, aber ich Oktober werde ich darüber nachdenken müssen, wer in die Jury aufgenommen wird.

Ihnen und Ihrer Schule wünsche ich einen guten und erfolgreichen weiteren Verlauf des Schuljahres und freue mich sehr, wenn wir in Kontakt bleiben.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Ulf Marwege

Anlagen: Fünf zweiseitige Bescheinigungen